



Manche mögen's heiß und sauer macht lustig!

Von üppig wachsenden Zitronenbäumchen und Freizeitlaune!

Was haben Melisse, Zitronen, Melonen, Pfefferminze, Erdbeeren und Marillen gemeinsam? Richtig! Sie duften nach Sommer, nach Sonne, erzählen von schattigen erfrischenden Auszeiten und versetzen einen in Freizeitlaune, in einen gemütlich „Gammel“-Zustand – würden unsere Jüngsten wohl sagen.



Wir kommen nicht drum rum, an den frisch geschnittenen saftigen Zitronen zu riechen, um dann, mit dem fruchtigen Genuss in der Nase, frisch, beschwingt, voller Sommergefühl und mit Esprit an die Tat zu schreiten. Gerade überlegen wir uns, was wir denn alles Fruchtig-Saures damit anstellen könnten? Getränke, Kuchen und Nachspeisen kommen uns in den Sinn, und „sauer macht lustig“ fällt uns noch ein.

Inspiriert von den herrlichen Zitronen, unbehandelte versteht sich, wollten wir auch ein Zitronenbäumchen für den Balkon haben. Deshalb hatten wir es eilig, der Gärtnerei unseres Vertrauens einen

Besuch abzustatten. Auf dem Weg dorthin trafen wir eine Freundin, sie lud uns spontan auf ihre Terrasse ein. Was sahen wir da? Genau! Hübsche üppig wachsende Zitronenbäumchen. Wir fragten sie danach. Besonders interessiert waren wir an ihren Ausführungen und Ratschlägen. Wer sich Zitronenbäume kauft, so empfiehlt sie, dann nicht nur einen, sondern gleich mehrere. „Denn das gibt ein extra Sommergefühl, man glaubt, in dem Land zu sein, in dem Zitronen blühen“, erzählte sie lachend. „Und wie ihr seht“, meinte sie weiter, „der Stand-

ort soll luftig und sonnig sein.“ Ja, das sah echt gut aus, wenn einige Zitronenbäumchen beieinanderstanden. „Sie brauchen aber viel Wasser, das heißt, viel Zuwendung, wie bei Männern“, sagte sie weiter und schmunzelte. Ein echt netter „Zitronenhuagacht“ entwickelte sich, der später in eisgekühlten geistreichen Sommergetränken endete.

Die oben beschriebene Beschäftigung mit den sattgelben Früchten hat uns begeistert. Das Ergebnis: Für diese Woche haben wir spezielle Rezepte zusammenge-

tragen. Zitronenkuchen zum Beispiel, ein echter Sommerklassiker, oder eiskalten Zitronensaft, allein der Gedanke daran lässt einen glücklich werden und das Wasser im Munde zusammenlaufen. Das heißt, wir versprechen gesunde Abkühlung und zeigen auf Seite 15, wie die „Ginin“ einen Sommerdrink mixt, backen auf Seite 24 & 25 köstliche Muffins und einen erfrischenden, einfachen Zitronenkuchen, außerdem stellen wir ein Rezept für einen zitronigen Verdünnungssaft vor. Na dann, kann's ja heiß werden!

Die Redaktion

Der vollelektrische ID.4
GTX
mit Dualmotor Allradantrieb

ZERO
Volkswagen way to

Ab sofort bestellbar

Vernunft trifft Fahrspaß
Großartige Highlights wie Wärmepumpe, LED Matrix-Scheinwerfer, 20 Zoll Leichtmetallräder und vieles mehr bereits serienmäßig.

Stromverbrauch: 18,4 – 18,9 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 05/2021.

huber
Das Autohaus im Zillertal

Zell am Ziller
Zellbergeben 16
6277 Zellberg
Telefon +43 5282 2221
www.autohaus-huber.at

